



## **Sławomir Mrożek ist tot**

2013-12-02

**Am Donnerstagmorgen 15. August 2013 starb Sławomir Mrożek in Nizza im Alter von 83 Jahren. Er war einer der bedeutendsten polnischer Dramatiker, Prosaiker, Satiriker und Zeichner der Gegenwart. Im Jahr 1990 wurde er Ehrenbürger der Stadt Krakau.**

Sławomir Mrożek wurde am 29. Juni 1930 in Borzęcin bei Krakau geboren. 1950 begann seine Karriere als Zeichner in der Wochenzeitschrift „Przekrój“ („Der Querschnitt“). Im Jahr 1953 debütierte er als Schriftsteller mit den satirischen Erzählungsbänden „Opowiadania z Trzmielowej Góry“ („Erzählungen aus dem Hummelberg“) und „Półpancerze praktyczne“ („Praktische Halbpanzer“). Sein erstes Theaterstück war „Die Polizei“ im Jahr 1958. Weltruhm brachten ihm seine dramatischen Werke. Zu den bekanntesten gehören „Tango“ (1964), „Emigranten“ (1974), „Ein Sommerstag“ (1983), und „Liebe auf der Krim“ (1993).

Mrożek wurde mit zahlreichen staatlichen Auszeichnungen geehrt, u. a. bekam er im Jahr 1997 laut Beschluss des damaligen Staatspräsidenten Aleksander Kwaśniewski den Orden „Polonia Restituta“, Klasse Komtur mit Stern, in Würdigung seiner Verdienste für die Nationalkultur. Im Jahr 2010 zeichnete ihn der polische Kulturminister Bogdan Zdrojewski mit der Gloria-Artis-Medaille für kulturelle Verdienste aus. Der Titel „Ehrenbürger der Königlichen Hauptstadt Krakau“ wurde ihm im Jahr 1990 verliehen. Nach Krakau zog er im Jahr 1996. Im Dezember 2004 bekam er den Preis „Krakauer Buch des Monats“ für das Buch „Varia. Wie ich zum Filmschaffenden wurde“.

Jahrelang kämpfte er mit einer ernsthaften Krankheit infolge eines Gehirnschlags, den er im Jahr 2002 erlitt. Unter anderem litt er an Aphasie, die er erst nach einigen Jahren überwinden konnte. Im Jahr 2008 verließ er Polen für immer und siedelte sich im südfranzösischen Nizza an.

Seit dem Freitag 16. August 2013, 12 Uhr, liegt ein Kondolenzbuch im Steinvestibül des Krakauer Rathauses am Wszystkich-Świętych-Platz 3-4 während der Öffnungszeiten der Krakauer Stadtverwaltung. Dort können sich alle eintragen, die den verstorbenen Schriftsteller verabschieden möchten.

Laut seinem Willen wurde Sławomir Mrożek in Krakau beigesetzt. Die Bestattungszereemonie fand in dem neu errichteten Nationalpantheon in der Peter- und Paulskirche am 17. September 2013 statt.